

# Kornland

Foto: Südtiroler Bauernbund



## **Brot aus Südtiroler Roggen und Dinkel: Ab 2012 erhältlich**

(ji) Die Zeiten, als etwa der Vinschgau die Kornkammer Tirols genannt wurde, sind längst vorbei, abgelöst wurde der Getreideanbau in weiten Teilen des Landes von der intensiven Obstwirtschaft. Nach einzelnen Initiativen im Vinschgau und im Pustertal setzt man im Pustertal nun auf eine breitere Renaissance des lokalen Rohstoffes.

Das ESF-Projekt „Regio-Korn“, eine Initiative von Tis, Bauernbund und Laimburg, fördert den Getreideanbau sowie die Zusammenarbeit mit Müllern und Bäckern. Derzeit werden ca. 50 Hektar Roggen und Dinkel angebaut, rund ein Drittel davon in biologischer Landwirtschaft. Im Herbst 2012 soll es das erste „RegioKorn“-Brot im Handel geben. ■